
Repertoire

für die perfekte Hochzeitszeremonie

Gesang mit eigener Gitarrenbegleitung

„A thousand years“ von Christina Perri, „A thousand miles“ von Vanessa Carlton, „Ain't nobody“ von Jasmine Thompson, „All of me“ von John Legend, „All of the stars“ von Ed Sheeran, „Amazing Grace“ als Acapella, „An Tagen wie diesen“ von den Toten Hosen, „Applaus applaus“ von den Sportfreunde Stiller, „Auf uns“ von Andreas Burani, „Ave Maria“ von Beyoncé, „Can you feel the love tonight“ von Elton John, „Chasing cars“ von Snow Patrol, „Das Beste“ von Silbermond, „Dir gehört mein Herz“ von Gregor Meyle, „Ein Kompliment“ von den Sportfreunde Stiller, „Ein Teil von meinem Herzen“ von Jonathan Zelter, „Everytime we touch“ von Cascada, „Fields of gold“ von Sting, „Für immer ab jetzt“, von Johannes Oerding, „Greatest love of all“ von Whitney Houston, „Hallelujah“ von Leonard Cohen, „Halt mich“ von Herbert Grönemeyer, „How long will I love you“ von Ellie Goulding, „Heaven“ von Bryan Adams, „Ich lass' für dich das Licht an“ von Revolverheld, „Ich kenne nichts“ von Xavier Naidoo, „I can't help falling in love“ von Elvis Presley,

Jaqueline Rubino

HOCHZEITSMUSIK

„Il ritmo della passione“ von Eros Ramazotti, „I am going to be (500 Miles)“ von The Proclaimers, „I am yours“ von Jason Mraz, „I will follow you into the dark“ von Death Cab for Cutie, „Ja“ von Silbermond, „Just the way you are“ von Bruno Mars, „Liebe meines Lebens“ von Philipp Poisel, „Lieblingsmensch“ von Naimika, „Little things“ von One Direction, „Love“ von Nat King Cole, „Lovestory“ von Taylor Swift, „Kiss me“ von Sixpence None The Richer, „Make you feel my love“ von Adele, „Marry you“ von Bruno Mars, „Moonriver“ von Audrey Hepburn, „Nothing else matters“ von Metallica, „Nur ein Wort“ von Wir sind Helden, „Oh happy day“, „One moment in time“ von Whitney Houston, „Perfect“ von Ed Sheeran, „Photograph“ von Ed Sheeran, „Sag einfach ja“ von Tim Bendzko, „Sag es laut“ von Xavier Naidoo, „She’s the one“ von Robbie Williams, „Sky full of stars“ von Coldplay, „Sweet child of mine“ von Guns’n’Roses, „Tanz der Moleküle“ von MIA, „The power of love“ von Franky goes to Hollywood), „The rose“ von Bette Middler, „Thinking out loud“ von Ed Sheeran, „Ultraleicht“ von Andreas Burani, „Use somebody“ von Kings of Leon, „When you say nothing at all“ von Ronan Keating, „Wie schön du bist“ von Sarah Connor, „Wohin“ von Jaqueline Rubino, „Wonderwall“ von Oasis, „Yellow“ von Coldplay,

Jaqueline Rubino

HOCHZEITSMUSIK

„You are so beautiful“ von Joe Cocker, „You are the
best thing“ von Ray LaMontagne, „You light up my
life“ von Whitney Houston und „You never walk alone“
von Gerry & the Pacemakers

Jaqueline Rubino

HOCHZEITSMUSIK